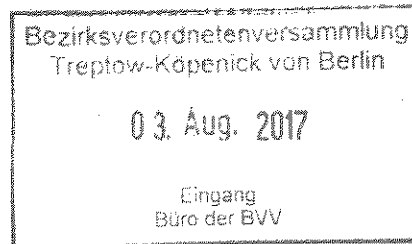
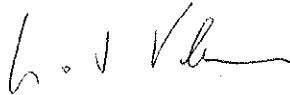


BA Treptow-Köpenick
Abt. Bauen, Stadtentwicklung und öffentliche Ordnung
Bezirksstadtrat

02.08.2017

Vorsteher der BVV
Herrn Groos

über
Stellv. Bezirksbürgermeister



Beantwortung der Kleinen Anfrage KA VIII/0226 vom 18.07.2017 des Bezirksverordneten Ralph Korb - CDU

Betr.: Baulicher Zustand in der Brösener Straße in 12587 Friedrichshagen

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wie beurteilt das Bezirksamt den baulichen Zustand der Brösener Straße in Friedrichshagen?
2. Wie viele Schlaglöcher weist die Fahrbahn auf und wie viele Gehwegschäden sind zu verzeichnen?
3. Wieso wurden sämtliche durch Leitungsbetriebe aufgegrabenen Baustellen nicht wieder mit Teer verschlossen, sondern gepflastert?
4. Ist eine Sanierung der Straße samt Gehwegen geplant und, wenn ja, wann?
5. Wie viele Regenwasserein- bzw. abläufe weist die Straße auf und sind diese an die Kanalisation angeschlossen?

Hierzu antwortet das Bezirksamt

zu 1.

Die Fahrbahn der Brösener Straße ist eine Schotterfahrbahn mit einem dünnen Asphaltüberzug. Aufgrund der langen Liegedauer ist die Oberfläche schadhaft. Der Gehweg ist mit Gehwegplatten und Mosalkpflaster befestigt. Es gibt keine Gehwegschäden im Sinne einer Verkehrsgefährdung. Der Gehweg ist lediglich uneben und weist lediglich gebrochene Platten auf, die jedoch keine Kanten bilden, also nicht als Gehwegschäden zu werten sind.

zu 2.

Schlaglöcher gibt es keine. Es sind lediglich die Schäden vorhanden, wie unter 1. beschrieben.

zu 3.

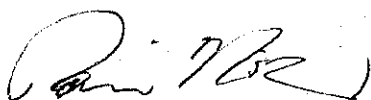
Da es sich um alte Aufgrabungen handelt, kann durch den Wechsel der Bearbeiter für diesen Bereich nicht mehr nachvollzogen werden, weshalb der Deckenschluss in Großpflaster erfolgte. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass die meisten Aufgrabungen bereits vor der Wende erfolgten.

zu 4.

Die Baumaßnahme ist in der Investitionsplanung 2020 – 2022 vorgesehen.

zu 5.

In der Fahrbahn sind zwei Regenabläufe vorhanden, bei denen es sich um Sickeranlagen handelt. Der dazu gehörige Schacht befindet sich im Gehweg.



Rainer Hölmer

Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der Senatsverwaltung für Finanzen

II B - H 9440 - 1/2015-2 vom 8. Februar 2016

Erfassung Personal- und Sachkosten für die Bearbeitung und Umsetzung von Drucksachen der BVV

Zur Erstellung dieses/er:

Antwort Kleine Anfrage

VIII/0226

haben

		Anzahl	Arbeitsstunden	Betrag in €
Beamten/innen/Beamte bzw. vergleichbare/r Beschäftigte/r	mittleren Dienst	1	1,00	44,08 €
	gehobenen Dienst	1	3,00	167,88 €
	höherer Dienst	0	0,00	0,00 €

notwendige Sachkosten als Folgekosten (z. B. Bestellung Material, Beauftragung Gutachten,)

0,50 €

aufgewendet und damit entstanden
in der **Fachabteilung** Gesamtkosten in Höhe von:

212,46 €

Dazu kommen Kosten beim BzBm, Büro BVV in Höhe von:

27,21 €

Damit ergeben sich Gesamtkosten von:

239,67 €